

PRESSEINFORMATION

Kiel, den 15.09.2023

Fehlende Fehlerkultur ist tödlich: Frauenberatungsstellen fordern lückenlose Aufarbeitung

Anlässlich der schweren Gewalt gegen eine junge Frau aus Rendsburg, die mit der Festnahme ihres Entführers endete, fordern wir die lückenlose Aufklärung aller Tötungsdelikte in Schleswig-Holstein. Es reicht nicht zu ermitteln, wer die Täter sind. Es braucht eine Aufarbeitung der Frage, wo wir als Gesellschaft versagt haben, Frauen, Kinder und vermeintlich neue Partner vor patriarchaler Gewalt zu schützen.

Bei jeder versuchten oder vollendeten Tötung muss gefragt werden:

- Gab es Warnhinweise, wie beispielsweise vorangegangene Gewalt und Bedrohung?
- Waren Gewalt und Bedrohung (behördlich) bekannt?
- Was wurde getan, um den Täter in seiner Tatfreiheit einzuschränken?
- Was wurde getan, um die Betroffenen zu schützen?

Nur mit einer gesunden Fehlerkultur werden wir die jetzigen Möglichkeiten der Intervention vollends ausschöpfen und bestehende Schutzlücken erkennen.

Wir fordern die Landesregierung auf: Setzen Sie Artikel 50 der Istanbul-Konvention um:

„Es müssen wirksame Maßnahmen umgesetzt werden, um die schlimmsten Gewalttaten, d.h. Mord oder versuchten Mord, zu verhüten. All diese Fälle sollten aufmerksam untersucht werden, um jeden möglichen Fehler beim Opferschutz festzustellen, damit zusätzliche Präventionsmaßnahmen verbessert und erarbeitet werden.“

Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt

V.i.S.d.P.

Katharina Wulf, Geschäftsführung

Landesverband Frauenberatung Schleswig-Holstein e.V., Dänische Straße 3-5, 24103 Kiel

info@lfsh.de, 0431 9 96 96 36

Presseöffentliche Tötungsdelikte in Schleswig-Holstein im Kontext patriarchaler Gewalt gegen Frauen seit Inkrafttreten der Istanbul-Konvention im Februar 2018

12.03.2018 Flensburg: Mann ersticht Ex-Partnerin (Urteil: Mord)

13.04.2018 Rendsburg: Mann sticht auf Ehefrau ein; zwei Kinder bei Tat anwesend (Urteil: gef. Körperverletzung)

14.09.2018 Boostedt: Mann sticht Ex-Partnerin nieder (Urteil: Versuchter Totschlag)

26.10.2018 Groß Rönau: Mann erschlägt Ehefrau (Urteil: schuldunfähig)

18.11.2018 Rendsburg: Mann sticht auf Ex-Partnerin & Freund ein (Urteil: Schmerzensgeld; Unterbringung in Psychatrie)

10.01.2019 Travemünde: Mann erwürgt Ehefrau (Urteil: Unterbringung in Psychatrie)

18.01.2019 Ratzeburg: Messerattacke durch Ex-Mann (Urteil: gefährliche Körperverletzung)

16.02.2019 Gremersdorf: Mann ersticht Freundin. (Urteil: Totschlag)

06.04.2019 Preetz: Mann ersticht (Ex-)Freundin (Urteil: schuldunfähig)

11.04.2019 Flensburg: Mann erschlägt Ex-Frau mit Fahrradschloss, vier Kinder bei Tat anwesend (Urteil: Mord)

22.04.2019 Barmstedt: Mann sticht auf Bekannten der Ex-Freundin ein (Urteil: vers. Totschlag, gef. Körperverletzung)

08.05.2019 Uetersen: Mann misshandelt und ersticht Ex-Frau (Urteil: Totschlag)

31.07.2019 Kiel: Mann sticht auf Begleitung der Ex-Freundin ein (Urteil: versuchter Totschlag, gef. Körperverletzung)

13.02.2020 Rendsburg: Ex-Partnerin erwürgt, Kind bei Tat anwesend (Urteil: Totschlag)

06.07.2020 Heide: Mann sticht auf Ehefrau ein, Tochter bei Tat anwesend (Urteil: versuchter Mord)

11.09.2020 Lübeck: Mann ersticht Ex-Partnerin, nahm den Wohnungsschlüssel der Tochter (Urteil: Mord)

23.09.2020 Elmshorn: Mann erschlägt neuen Partner seiner Ex-Partnerin (Urteil: Mord)

11.11.2020 Schuby: Mann vergewaltigt und ersticht Ex-Frau (Urteil: Vergewaltigung, Totschlag, Brandstiftung)

28.02.2021 Padenstedt: Frau getötet, Ex-Mann im Verdacht (Suizid)

01.03.2021 Kiel: Mann sticht auf Ex-Freundin und deren Begleiter ein (Urteil: gef. Körperverletzung)

01.03.2021 Nortorf: Mann tötet mutmaßlich Partnerin, anschließende Brandstiftung (anschließender Suizid)

19.05.2021 Kiel, Dänischenhagen: Mann ersticht Ex-Frau und zwei Männer (Urteil: Mord)

05.09.2021 Ahrensburg: Mann ersticht Ehefrau (Urteil: Mord)

09.09.2021 St. Michaelisdonn: Mann ersticht Ehefrau (Urteil: Mord)

20.11.2021 A7 bei Schuby: Mann sticht auf Ehefrau ein, sie wird auf der Flucht überfahren (mutmaßlich)

10.12.2021 Norderstedt: Mann sticht seine Ex-Freundin nieder (Urteil: Mordversuch, gef. Körperverletzung)

26.12.2021 Glinde: Mann erschießt zwei Kinder und verletzt Ehefrau schwer (anschließender Suizid)

06.01.2022 Pansdorf: Mann bedroht Ex-Partnerin mit Waffe (anschließender Suizid)

11.01.2022 Tornesch: Mann ersticht Partnerin (anschließender Suizid)

09.07.2022 Elmshorn: Mann ersticht Ex-Partnerin und deren Freundin (Urteil: Mord)

10.07.2022 Lübeck: Mann ersticht Partnerin (Urteil: Totschlag, schuldunfähig)

13.08.2022 Rendsburg / Havetoft: Mann entführt Ex-Partnerin und schießt sie an (anschließender Suizid)

20.08.2022 Esgrus: Mann vergiftet und ersticht Partnerin (mutmaßlich)

04.09.2022 Heide: Mann übergießt Ehefrau mit Benzin; in Brandsetzen wurde verhindert (mutmaßlich)

06.09.2022 Husum: Mann ersticht getrennt lebende Ehefrau (Freispruch wegen Schuldunfähigkeit)

14.10.2022 Bad Schwartau: Mann erschlägt Ehefrau; vier Kinder bei der Tat anwesend (mutmaßlich)

31.10.2022 Heide: Mann erschießt Ehefrau vor dem Frauenhaus; Sohn anwesend (mutmaßlich)

02.12.2022 Flensburg: Mann würgt Ehefrau mit Nylonseil (Urteil: versuchter Mord)

01.02.2023 Rendsburg: Mann ersticht Ex-Frau (mutmaßlich)
09.03.2023 Aumühle: Mann erwürgt Ehefrau; drei Kinder bei der Tat anwesend (mutmaßlich)
31.03.2023 Kiel: Mann ersticht Frau (mutmaßlich)
23.04.2023 Kiel: Mann ersticht Ehefrau; Tochter findet die Mutter in der Wohnung (mutmaßlich)
12.05.2023 Oldenburg: Mann erschießt Ehefrau auf der Straße (mutmaßlich)
03.06.2023 Ellerau: Mann erschießt Ehefrau und sich selbst (mutmaßlich)
20.06.2023 Breitenfelde: Mann sticht auf Ehefrau und neuen Partner ein; Sohn anwesend (mutmaßlich)
08.08.2023 Flensburg Tarup: Mann sticht auf seine Ehefrau ein (mutmaßlich)
04.09.2023 Schleswig: Mann sticht auf Kopf und Oberkörper seiner Ex-Partnerin ein (mutmaßlich)